

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 81=101 (1935)

Heft: 2

Vorwort: 24. Februar

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

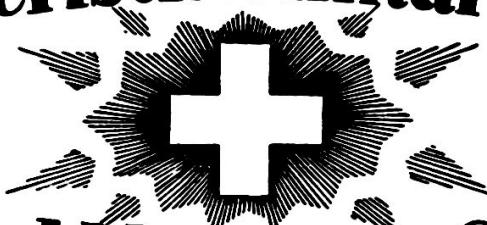
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zofingen, Februar 1935

No. 2/81. Jahrgang

101. Jahrgang der Helvetischen Militärzeitschrift

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung



Journal Militaire Suisse Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft

Redaktion: Oberstdivisionär E. Bircher, Aarau

Mitarbeiter: J.-Major K. Brunner, Zürich; Infanterie-Oberst O. Brunner, Luzern; Colonel de Cavalerie F. Chenevière, Genève; Major i. Gst. G. Däniker, Zürich; J.-Oberstlt. H. Frick, Bern; Art.-Oberst W. Gubler, Frauenfeld; Verwaltungs-Major F. Kaiser, Bern; Infanterie-Oberst H. Kern, Bern; Colonel del genio E. Moccetti, Massagno; Lt.-col. E. M. G. M. Montfort, Lausanne; Capitaine d'Infanterie E. Privat, Genève; Infanterie-Oberstlt. M. Röthlisberger, Bern; Capitaine d'Infanterie A. E. Roussy, Genève; Oberstkorps-Kdt. U. Wille, Meilen

Adresse der Redaktion: Wildermettweg 22, Bern Telephon 42.292

24. Februar

Während diese Nummer in die Hände unserer Leser gelangt, wird eine folgenschwere Volksentscheidung um unsere Armee unser Land und sein Schicksal gefällt werden. Eine Ablehnung der Wehrvorlage dürfte unserm Ansehen innen- und aussenpolitische Wunden schlagen, die nicht so leicht verharschen und vernarben werden.

Möge jeder Offizier in den Stunden vor dem Entscheide seine Pflicht tun, damit er mit gutem Gewissen vor seine Truppe treten kann.

Möge ein guter Stern am 23./24. Februar über unserem Lande und seinem Schicksale walten.

Gasoffiziere und Gaspatrouilleure

Von Hauptmann Dipl. Ing. Chem. Volkart, Instr.-Offizier, Zürich.

In seinem Artikel: «Zum Ausbau unseres Gasschutzdienstes» (S. M. Z. Nr. 8, August 1934), weist San. Oberstlt. Rudolf Müller (Basel) auf das vollständige Fehlen von Gasoffizieren und Gas-